



Ministerium der Justiz Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Seite 1 von 2

Präsident des Landtags  
Nordrhein-Westfalen  
Herrn André Kuper MdL  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
17. WAHLPERIODE

17. 04. 2019

**VORLAGE**  
**17/1968**

Aktenzeichen  
5122 - I. 326/SG  
bei Antwort bitte angeben

A14

Bearbeiter: Herr Pettschuleit  
Telefon: 0211 8792-311

nachrichtlich:

für die Mitglieder  
des Rechtsausschusses

**Sitzung des Rechtsausschusses am 08.04.2019 zu TOP 5. „Klageflut von den Sozialgerichten“ und TOP 14. „Unterstützung zugunsten der Sozialgerichtsbarkeit“**

Nachfrage bzw. Auskunftersuchen von Seiten der Fraktion der Grünen sowie von Seiten der Fraktion der SPD

**Anlage**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

in der Sitzung des Rechtsausschusses am 08.04.2019 wurde von Seiten der Fraktion der Grünen im Rahmen der Befassung zu TOP 5. „Klageflut von den Sozialgerichten“ (Vorlage 17/1690) und TOP 14. „Unterstützung zugunsten der Sozialgerichtsbarkeit“ (Vorlage 17/1826) nachgefragt, wie viele der insgesamt 10 mit Wirkung vom 01.03.2019 in die Sozialgerichtsbarkeit umgesetzten Planstellen zwischenzeitlich besetzt seien. Zudem wurde von Seiten der Fraktion der SPD eine aktuelle Aussage zur Dauer der sozialgerichtlichen Verfahren gewünscht.

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Martin-Luther-Platz 40  
40212 Düsseldorf  
Telefon: 0211 8792-0  
Telefax: 0211 8792-456  
poststelle@jm.nrw.de  
www.justiz.nrw

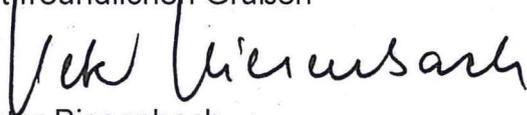


Der Beantwortung der Nachfrage sowie der Übermittlung der erbetenen Aussage zur Dauer der sozialgerichtlichen Verfahren komme ich gerne nach.

Seite 2 von 2

Als Anlage übersende ich den öffentlichen Bericht der Landesregierung zur Weiterleitung an die Mitglieder des Rechtsausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

  
Peter Biesenbach



**Ministerium der Justiz  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

32. Sitzung des Rechtsausschusses  
des Landtags Nordrhein-Westfalen  
am 08. April 2019

Ergänzender schriftlicher Bericht  
zu TOP 5  
(„Klageflut von den Sozialgerichten“)  
und zu TOP 14  
(„Unterstützung zugunsten der Sozialgerichtsbarkeit“)

## A.

### I.

In der Sitzung des Rechtsausschusses am 08.04.2019 wurde von Seiten der Fraktion der Grünen im Rahmen der Befassung zu TOP 5. „Klageflut von den Sozialgerichten“ (Vorlage 17/1690) und TOP 14. „Unterstützung zugunsten der Sozialgerichtsbarkeit“ (Vorlage 17/1826) nachgefragt, wie viele der insgesamt 10 mit Wirkung vom 01.03.2019 in die Sozialgerichtsbarkeit umgesetzten Planstellen zwischenzeitlich besetzt seien.

### II.

Anlässlich der gleichen Befassung des Rechtsausschusses wurde von Seiten der Fraktion der SPD eine aktuelle Aussage zur Dauer der sozialgerichtlichen Verfahren gewünscht.

## B.

Zu vorstehend A. ist Folgendes auszuführen:

### Zu I.:

Die Bewirtschaftung der Planstellen im Justizressort obliegt den nach der Verordnung über richter- und beamtenrechtliche Zuständigkeiten sowie zur Bestimmung der mit Disziplinarbefugnissen ausgestatteten dienstvorgesetzten Stellen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Justiz vom 4. Dezember 2007 (SGV. NRW. 2030) für die Einstellung im richterlichen und beamteten Dienst zuständigen (Mittel-) Behörden, die damit auch für die Besetzung der für ihren Geschäftsbereich zugewiesenen Planstellen verantwortlich sind. Im vorliegenden Fall ist dies konkret der Präsident des Landessozialgerichts Nordrhein-Westfalen.

In der Justiz wird angesichts der Belastungssituation dauerhaft eine möglichst umfangreiche Auslastung der Stellen angestrebt. Nicht besetzte Planstellen und Stellen sollen vor diesem Hintergrund schnellstmöglich nachbesetzt werden. Feste Zeitpunkte werden dabei nicht vorgegeben.

Die im Kapitel 04 250 (Landessozialgericht und Sozialgerichte) veranschlagten Planstellen und Stellen sind dem Landessozialgericht zur Bewirtschaftung zugewiesen worden. Bei der Besetzung dieser Stellen erfolgt keine Unterscheidung nach den bereits im Jahr 2018 verfügbaren, den mit dem Haushalt 2019 zusätzlich eingerichteten oder aus anderen Kapiteln umgesetzten Stellen. Vielmehr können sich die Besetzungsverfahren neu eingerichteter, bereits vorhandener oder umgesetzter Stellen dahingehend überlagern, dass bereits vorhandene bewährte Kräfte für die entsprechende neue Aufgabe eingesetzt werden und eine Neueinstellung für den sodann

vakant gewordenen Arbeitsplatz notwendig wird. Angaben zur aktuellen Besetzung speziell der neu eingerichteten Stellen liegen daher grundsätzlich nicht vor.

Allgemein hat mir der Präsident des Landessozialgerichts Nordrhein-Westfalen berichtet, dass im richterlichen Dienst aktuell 7 Einstellungs-/Übernahmezusagen erteilt worden seien. Weitere Stellenbesetzungen im richterlichen Dienst würden zeitnah durchgeführt.

## Zu II.:

Die Entwicklung der Verfahrensdauer in Klageverfahren vor den Sozialgerichten stellt sich in den letzten 10 Jahren wie folgt dar:

Jahr	Erledigungen insgesamt	von den erledigten Verfahren waren anhängig					
		unter 6 Monate	in %	6 bis unter 12 Monate	in %	12 bis unter 18 Monate	in %
2009	74.528	23.227	31,2	20.664	27,7	13.102	17,6
2010	78.335	25.401	32,4	22.163	28,3	13.863	17,7
2011	80.418	25.206	31,3	22.427	27,9	14.463	18,0
2012	78.958	23.532	29,8	21.624	27,4	14.669	18,6
2013	75.282	22.881	30,4	20.699	27,5	13.782	18,3
2014	77.618	23.783	30,6	21.549	27,8	14.143	18,2
2015	75.820	23.527	31,0	19.759	26,1	13.697	18,1
2016	75.764	24.098	31,8	19.876	26,2	12.819	16,9
2017	76.556	25.070	32,7	19.797	25,9	13.489	17,6
2018	77.475	25.457	32,9	19.142	24,7	13.541	17,5

Jahr	Erledigungen insgesamt	von den erledigten Verfahren waren anhängig				Durchschnittl. Dauer je Verfahren in Monaten
		18 bis unter 24 Monate	in %	24 Monate und mehr	in %	
2009	74.528	8.290	11,1	9.245	12,4	12,4
2010	78.335	7.514	9,6	9.394	12,0	12,1
2011	80.418	8.285	10,3	10.037	12,5	12,4
2012	78.958	8.496	10,8	10.637	13,5	12,8
2013	75.282	7.819	10,4	10.101	13,4	12,8
2014	77.618	7.788	10,0	10.355	13,3	12,7
2015	75.820	8.075	10,7	10.762	14,2	13,0
2016	75.764	7.853	10,4	11.118	14,7	13,0
2017	76.556	8.022	10,5	10.178	13,3	12,6
2018	77.475	8.766	11,3	10.569	13,6	12,7

